



Verpacken mit voller Power

Schnell und preisgünstig liefern – das ist im E-Commerce die oberste Devise. Deshalb setzt Schwedens größte Online-Apotheke Apotea auf ABB-Roboter. Seit drei IRB 4600 im Logistikzentrum die Pakete in Transportwagen sortieren, ist die Produktivität um 30 % gestiegen.

Wie die meisten E-Commerce-Unternehmen hat auch die Online-Apotheke Apotea klein angefangen – vor sieben Jahren lieferte sie in Schweden nur eine Handvoll Pakete pro Tag aus. Seitdem ist das Unternehmen stark gewachsen und seit 2019 die größte Online-Apotheke des Landes. Jede Woche liefert sie mehr als 170.000 Pakete aus. Dieses rasante Wachstum basiert auch auf einer effizienten Logistik. Dank dreier Hochleistungsroboter von ABB ist die Produktivität in diesem Bereich um 30 % gestiegen.

Im neuen Logistikzentrum von Apotea in Morgongåva sollten Prozesse so effizient wie möglich gestaltet werden. Deshalb wurden Teilabläufe automatisiert. „Unsere Kunden legen Wert auf schnelle und preiswerte Lieferungen. Die meisten bevorzugen verständlicherweise kostenlosen Versand. Das zu gewährleisten, ist eine Herausforderung, der wir uns täglich stellen“, erklärt Maria Alriksson, Business Development Manager bei Apotea.

Zu Spitzenzeiten verlassen täglich etwa 35.000 Pakete das Logistikzentrum. Ohne technische Lösungen lässt sich ein solch hohes Auftragsvolumen kaum bewältigen. Deshalb sind drei ABB-Industrieroboter vom Typ IRB 4600 im Einsatz, die einen schnellen und effizienten Arbeitsablauf garantieren. Die Roboter sortieren die Pakete direkt in die dafür vorgesehenen Transportwagen und unterstützen damit maß-



Die ABB-Roboter vom Typ IRB 4600 sortieren die Pakete direkt in die dafür vorgesehenen Transportwagen und unterstützen damit maßgeblich den Versand bei Apotea.

ten zu verschaffen. „Der Arbeitstag unserer Mitarbeiter hat sich sehr zum Positiven verändert. Sie führen abwechslungsreichere und qualifiziertere Tätigkeiten aus. Unsere Mitarbeiter haben sich quasi von reinen ‚Pakethebern‘ zu Maschinenbedienern entwickelt“, erläutert Pär Svårdson, CEO von Apotea.

Sensoren sorgen für Sicherheit

Bei Apotea hat abseits der Effizienz die Sicherheit hohe Priorität. Deshalb sind die Roboter mit

„Die Hochgeschwindigkeitsroboter von ABB helfen Apotea dabei, eine äußerst effiziente Logistik zu betreiben und die Position als Marktführer zu festigen.“

der sicherheitszertifizierten Software SafeMove von ABB ausgestattet. Damit lässt sich jeder Industrieroboter in eine kollaborative Anwendung integrieren. Sobald ein Mitarbeiter die Zelle durch ein Lichtgitter betritt, stoppen alle Roboterbewegungen. Das ist bei Apotea besonders wichtig, da die Mitarbeiter in regelmäßigen Abständen die Transportwagen in den Zellen wechseln müssen. Sobald der Mitarbeiter die Zelle verlässt, startet der Roboter per Knopfdruck wieder die automatisierte Sortierung.

Das Plus an Effizienz schlägt sich auch in der Auftragsentwicklung und damit im Unternehmenswachstum nieder. Im Jahr 2019 wurden 2 Mio. Pakete mehr ausgeliefert als 2018 – Tendenz steigend. „Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen wir unsere Kapazität noch steigern. Dafür gilt es, unsere Abläufe weiter zu verbessern sowie sinnvolle Automatisierungsmöglichkeiten zu finden und zu nutzen. Ich denke, dass wir in Zukunft doppelt so viele Roboter im Einsatz haben werden wie heute. Wir sehen ja bereits jetzt, welchen großen Beitrag die Roboter zur Kapazitätssteigerung leisten“, resümiert Svårdson.

geblich den Versand. Für die Programmierung der Roboter arbeitete ABB mit Löfqvist Engineering zusammen – einer der ältesten Value Provider von ABB und ein bewährter Partner bei Robotikprojekten.

Position als Marktführer festigen

„Der IRB 4600 passt perfekt zu den kurzen Zykluszeiten, die im Fulfillment-Center von Apotea benötigt werden“, sagt Peter Öhrn, Vertriebsingenieur bei ABB Robotics Schweden. „Ein ausschlaggebender Faktor im E-Commerce ist Zeit. Die Hochgeschwindigkeitsroboter von ABB helfen Apotea dabei, eine äußerst effiziente Logistik zu betreiben und die Position als Marktführer zu festigen.“

Zudem haben die ABB-Roboter dazu beigetragen, die Nachhaltigkeit zu verbessern und den Mitarbeitern mehr Zeit für qualifiziertere Arbeit

Wie die ABB-Roboter im Logistikzentrum von Apotea mit anpacken, sehen Sie hier: tiny.cc/apotea



Weitere Infos: robotervertrieb@de.abb.com